

Zugänge zum Textilen. Wissenschaftliche, kuratorische und digitale Perspektiven.

Tagung der Kommission für Materielle Kultur und Museum in der DGEKW

11. – 12. November 2024 in Münster

Textile Artefakte sowie Objekte, die auf den Bereich des Textilen verweisen, sind häufig in den Sammlungen kulturhistorischer Museen mit und ohne Bezug zur Alltagskultur zu finden. Als Ausstellungsexponate treten sie dagegen kaum in Erscheinung. Im Verhältnis zu anderen Materialbereichen sind sie – außer in spezialisierten Museen – in Dauer- wie Sonderausstellungen unterrepräsentiert. Das verweist auf einen tendenziell marginalisierten Objektbereich. Neben dem konservatorisch anspruchsvollen Umgang mit Textilien könnte ein Grund in der dünnen Dokumentation dieser oft in großen Konvoluten angenommenen Artefakte liegen. Ein anderer Grund mag in ihrer geschlechtlichen und alltagskulturellen Codierung liegen.

Wie kann ein Zugang zu diesen Sammlungsbereichen wieder oder neu gefunden werden, welche Rolle kann die Digitalisierung bei der wissenschaftlichen und kuratorischen Neubeachtung spielen? Wie verändert sich durch Digitalität der Zugang zum Textilen? Welche Bemühungen zur Sammlungsertüchtigung, zur digitalen und analogen Zugänglichkeit und welche musealen Praktiken und Erfahrungen sind aktuell vorzustellen und zu diskutieren? Auf der Tagung sollen Aspekte des Erhaltens und Erforschens, des Kuratierens und des Transfers auch in digitale Depots und Ausstellungen diskutiert werden, die zugleich über den Bereich des Textilen hinaus weisen und für alle an Materielle Kultur und Museum Interessierten relevant sind.

Organisation: Prof. Dr. Lioba Keller-Drescher (Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie, Universität Münster) und Dr. Kirsten Bernhardt (LWL-Museumsamt für Westfalen, Münster).

Tagungsort: Erbdrostenhof, Salzstraße 38, 48143 Münster

Anmeldung: Geschäftszimmer des Instituts für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie (Anna Steens)

kulturanthropologie@uni-muenster.de

Bitte melden Sie sich schnell, möglichst **bis 1. November 2024** an, die räumliche Kapazität ist begrenzt.

Montag, 11. November 2024

ab 12:30 **Meet & Greet**

13:15 **Begrüßung und Grußworte**

Wolf-Daniel Gröne-Holmer (LWL-Kulturabteilung)

Eva Krems (Dekanin FB 8, Universität Münster)

Reinold Schmücker (KFG, Universität Münster)

13:35 **Einführung in die Tagung**

Lioba Keller-Drescher & Kirsten Bernhardt (Münster)

Vorträge

14:00 Textile Marginalisierungen? Perspektiven der Musealisierung.

Gudrun M. König (Dortmund)

14:45 Kaffeepause

15:15 Kontextualisierte Kleidung im digitalen Raum
Sabine de Günther & Katrin Lindemann (Potsdam/Berlin)

16:00 Accessoires als Access. Analysen musealer Moden
Jan C. Watzlawik (Dortmund)

16:45 Kaffeepause

17:15 Sammeln mit Ziel. Werte textiler Firmenüberlieferung
Martin Schmidt & Marie Helbing (Bocholt)

Shortcuts

18:00 Muster in Massen. Dokumentationsstrategien und digitale Perspektiven zur nachhaltigen Erschließung des Bestandes historischer Stoffmusterbücher der LWL-Museen für Industriekultur - eine Projektbilanz.
Claudia Marciniac & Anna Behrend (Bocholt/Dortmund)

18:15 Bestandsaufnahme. Digitale Erfassung zur Strukturierung einer musealen Sammlung und Kontextualisierung historischer Kleidung
Juliane Sander & Monika Ständecke (Bad Windsheim)

18:30 „Afrika-Drucke“. (Post-)koloniale Verflechtungen westfälischer Textildrucker
Adriana Gamann & Vanessa Wendrich (Lehrforschungsprojekt der TU Dortmund unter Leitung von J. Baur)

18:45 Posterpräsentation „Zugänge zu textilen Sammlungen“ Lehrforschungs- und Dissertationsprojekte
Maria Sigl, Lioba Keller-Drescher, Studierende und Promovendinnen Kulturanthropologie Uni Münster

ab 19:00 **Empfang im Erbdrostenhof, Foyer**

Dienstag, 12. November 2024

Vorträge

9:00 Im Schatten des Schönen – Stopfmustertücher
Anja Leshoff (Osnabrück) & Franka Schneider (Berlin)

9:45 Counting Culture oder eine vergessene Geschichte der Normierung. Potenziale der Materiellen Kulturforschung am Beispiel des Kreuzstichs
Birgit Jöhler (Graz/Münster)

10:30 Kaffeepause

11:00 Textiles immaterielles Kulturerbe und Museen. Einblicke in Ko-Kreationen aus den Niederlanden
Sophie Elpers (Amsterdam/Antwerpen)

11:45 **Abschlussdiskussion**

12:30 Imbiss

13:30 **Sitzung** der Kommission Materielle Kultur und Museum in der DGEKW

Die Tagung der Kommission Materielle Kultur und Museum in der DGEKW wird unterstützt durch die Kollegforschungsgruppe „Zugang zu kulturellen Gütern im digitalen Wandel“, das LWL-Museumsamt für Westfalen und die Universität Münster.